

Schnecke, hinaufkletterte. Es war ein bitter kalter Tag am Schlusse des November, und ich zweifle nicht, daß seine Betrachtungen ebenso bitter waren, als das Wetter. Praktische Späße haben bisweilen sehr schlimme praktische Folgen.

Neunundzwanzigstes Kapitel.

Ralph schiffet sich ein, kommt auf ein Holt und fühlt sich höchst unwohl. — Ein dunkler Raum und ein schwarzer Diener. — Schneiderhöflichkeit und ein verliebter Schiffsmaate, der nicht weiß, daß er ausgestochen ist.

Ich fand die 'Cos' ganz aufgetafelt und stark in der Brise, nicht sehr angenehm duftend nach dem Aroma des Dock-Yard-Anstrichs. Die Schiffsmannschaft war jedoch nicht an Bord, sondern holkte auf dem Pegasus. Nachdem ich mich den Offizieren der Wache in aller Kürze vorgestellt hatte, wurde ich mit meiner Seekiste, meinem Koffer, meinem Quadranten, meinem Schiffshut und so weiter in die Midshipmenback des Holks hinunter gewiesen. Einer von der Hinterwache versah für mich das Amt eines Ceremonienmeisters. Es war ein düsterer, nebeliger, frostiger Tag, und die feuchte Atmosphäre mischte sich mit den rauchenden, animalischen Dünsten, die fast zum Greifen dick aus dem schmutzigen Receptakel von Hunderten zusammengedrängter Menschen aufstiegen. Als ich in die Finsternis hinabstieg, fühlte ich mich beinahe überwältigt durch das Gemisch schöner Gerüche, und es war mir gar nicht wohl zu Mute. Mein Führer hob endlich die Ecke eines Stückes schmutziger Leinwand, die einen ungefähr sechs Fuß im Geviert haltenden Raum von der übrigen Schiffsmannschaft abschloß. Dies, wurde mir zu verstehen gegeben, sei das Quartier der jungen Gentlemen, ihre Wohnstätte und ihr Speisegemach. Ich war noch nicht ausgewaschen, konnte aber nicht einmal aufrecht in diesem zierlichen Salon stehen. Ich berichte bloß buchstäbliche Thatfachen. Auf einem eichenen Tische, noch schmieriger als die schmierigen Decke, auf denen ich während meines Ganges zu dieser Höhle alle Augenblicke ausgeglitten war, flackerte eine